

Panzerschock in Uttigen: Schützenpanzer landet in der Aare!

Am 18. März 2025 stürzte ein M113-Schützenpanzer in Uttigen in die Aare. Drei Rekruten wurden verletzt; Militärjustiz ermittelt.



Uttigen, Schweiz - UTTIGEN (SCHWEIZ): Am Nachmittag des 18. März 2025 ereignete sich ein schockierender Vorfall in Uttigen, als ein Schützenpanzer des Typs M113 der Schweizer Armee während einer Fahrstunde in die Aare stürzte. Der Unfall geschah im Rahmen einer Ausbildung der Panzerschule 21, die mit insgesamt acht M113-Panzern unterwegs war. Aus bislang ungeklärten Gründen kam das Fahrzeug von der Straße ab und fiel in den Fluss. In dem Fahrzeug befanden sich drei Armeeangehörige, die nach dem Unfall schnell von zivilen Rettungskräften geborgen wurden. Glücklicherweise waren sie ansprechbar und wurden zur Untersuchung ins Spital gebracht, wie **fireworld.at** berichtete.

Details zum Unfall und Ermittlungen

Die Aufregung in der Region hielt nicht lange an, da sofort die Militärjustiz Ermittlungen einleitete, um die Ursachen dieses dramatischen Ereignisses zu klären. Zu dem Vorfall wurden keine weiteren Personen oder Fahrzeuge gemeldet, die in den Unfall verwickelt waren. Die Panzerschule 21 befindet sich aktuell in der 10. Rekrutenschulwoche, was die Dringlichkeit und Wichtigkeit dieser Untersuchung unterstreicht. Informationen darüber, wie es zu diesem Vorfall kommen konnte, sind derzeit unklar, aber die Militärjustiz arbeitet schnell, um Licht ins Dunkel zu bringen, wie auch **imticker.ch** berichtete.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Uttigen, Schweiz
Verletzte	3
Quellen	• www.fireworld.at • imticker.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at